QUALIFIZIERUNG ZUM LEHRBEAUFTRAGTEN „NICHT-MIT-MIR!"

ZIELE:

Der/Die Lehrbeauftragte „Nicht-mit-mir!" ist ermächtigt im Deutschen Ju-Jutsu Verband Kursleiter/-innen Ausbildungen im Konzept „Nicht-mit-mir!" durchzuführen. Insbesondere soll er/sie Vereins- und Verbandsmitarbeiter/-innen für eine zeitgemäße, transparente und verantwortungsbewusste Arbeit in der Leitung von Gewaltpräventionskursen qualifizieren, die dazu beitragen soll, Kinder und Jugendliche ihrem Alter gemäß im Umgang mit Gefährdungssituationen zu schulen.

Die Ausbildungsteilnehmenden befähigen zielgerichtete Informationsveranstaltungen und Schulungen für Eltern, Lehrer/-innen und Mitarbeiter/-innen in pädagogischen Arbeitsbereichen durchzuführen. die Ausbildungsteilnehmenden befähigen, den Deutschen Ju-Jutsu-Verband e.V. und seine Landesverbände öffentlichkeits- und werbewirksam nach außen zu vertreten, im Sinne einer aktiven Mitgliederwerbung durch die „Nicht-mit-mir!" Kurse.

Die Lehrbeauftragten „Nicht-mit-mir!" werden vom zuständigen Ausbildungsträger, der Jugend im DJJV, zertifiziert und nach der Ausbildung im Rahmen der Kursleiter/- innen Ausbildungen eingesetzt.

ANFORDERUNGSPROFIL:

- 1. Dan Ju-Jutsu (empfohlen)
- gültige TR C Lizenz Ju-Jutsu
- gültige Kursleiter/-innen Lizenz „Nicht-mit-mir!"
- aktiver Kursleiter/-in (mindestens nachweislich 10 Kurse)
- Befürwortung des Vereines / Landesverbandes
- Entscheidung durch Bundesjugendvorstand DJJV
- Verpflichtung zur Mitarbeit im Lehrteam Jugend DJJV
- Bewerbungs- und Motivationsschreibung und Auswahlgespräch
- Mindestalter 21 Jahre

GÜLTIGKEIT:

- 4 Jahre *(Abgabe aller Dokumente bspw. DOSB-Verhaltenskodex, EFZ, Verpflichtungserklärung zur Ausstellung des Zertifikates zwingend)*

VERLÄNGERUNG:

- durch Maßnahmen Fortbildungen im Kontext „Nicht-mit-mir!" – bspw. Kreativitätswochenende Jugend / Kompetenzwochenende DJJV

INHALTSBEREICHE:

Unter Berücksichtigung der obengenannten Ausbildungsziele lassen sich folgende Inhaltsbereiche ableiten und gewichten:

- Lehrgangsgestaltung
- Vertieftes Wissen zum Thema Gewalt und Gewaltprävention
- Methodik und Didaktik des Lehrens und Unterrichtens
- Vertrautheit mit dem Lehrplan der Ausbildung zum Kursleiter/-in „Nicht-mit-mir!"
- Sicherheit in der Vermittlung der Themen/Inhalte des Kurssystems
- Fähigkeit Grundkenntnisse von Elternarbeit und Schulung pädagogischer Mitarbeiter/-innen an die zukünftigen Kursleiter/-innen zu vermitteln
- Planung, Organisation Durchführung und Reflexion eines Lizenzkurses Kursleiter/-in „Nicht-mit-mir!"

Insgesamt werden für den Erwerb des Zertifikates Lehrbeauftragte/r „Nicht-mit-mir!" 36 Lehreinheiten (LE) in Theorie und Praxis gefordert. Die 36 LE gliedern sich wie folgt:

Lehrgangsgestaltung - 4 LE:
(unmittelbar vor der Veranstaltung)

- Einstimmung in den Lehrgang und Lehrgangsinhalte
- Aktuelles zum Thema Gewalt und Gewaltprävention, Zeitungsartikel, Videoclips, Medienberichte
- Lehr- und Vermittlungsversuche
- Auswertung

Vertiefung Gewalt und Gewaltprävention - 2 LE:

- Sexuelle Gewalt, sexuellen Missbrauch durch institutionelle Täter im Sportverein verhindern
- Stalking, Bulling, Mobbing
- Gefahren im Internet

Elternarbeit & Schulung pädagogischer Mitarbeiter/-innen - 2 LE:

- Gestaltung eines Elternabends,
- Schulung pädagogischer Mitarbeiter/innen

Grundwissen Lehren und Unterrichten - 4 LE:
(im Rahmen einer Arbeitstagung)

- Wie lernt der Mensch: Lernbereiche, Wahrnehmungskanäle, Lernformen, Führungsstile
- Didaktische Aufbereitung des Lernstoffes: Prinzipien zur Planung von Lernprozessen, Lernziele, Motivation,
- Ausbildungsmethoden

Vertrautheit mit den Inhalten des Konzeptes „Nicht-mit-mir!" - 8 LE:
(4 LE im Rahmen einer Arbeitstagung, 4 LE Eigenstudium)

- Vertiefte Ausarbeitung eines Themas aus dem Lehrplan in Partnerarbeit
- Auswahl des Themas und der Ausbildungsmethoden
- Schriftliche Ausarbeitung: Inhaltliche Darstellung, Lernziele, didaktische Aufarbeitung des Lernstoffes, Überprüfung des Lernerfolges, Praktische Darstellung (Lehrversuch als Lehrbeauftragte/r),
- Lehrversuche (der zukünftigen Kurleiter/-innen) und Prüfung im Lizenzkurs

Projektarbeit 16 LE:

- Bezogen auf die praktische Durchführung eines Lizenzkurses Kursleiter/-in „Nicht- mit-mir!" in Zusammenarbeit mit einem Ausbilder der Lehrbeauftragten des DJJV mit schriftlicher Projektbeschreibung
- Themenfindung
- Planung
- Durchführung
- Auswertung

Abschluss der Ausbildung durch die Tätigkeit als Co-Referent/-in bei einer kompletten Ausbildung mit 44 LE – somit ein **GESAMTUMFANG 80 LE.**

HINWEISE:

Nach erfolgreicher Ausbildung kann Teil 1 gehalten werden, zu Teil 2 ist eine weitere/r Referent/-in aus dem Lehrteam Jugend hinzuzuziehen.

AUSBILDUNGSGEBÜHREN:

Die Kosten für die Ausbildung trägt der Anwärter:in bzw. evtl. in Absprache der jeweilige Landesverband – je nach Gruppengröße und Örtlichkeit der Präsenzveranstaltung ca. 1.000€ inkl. Übernachtung/Verpflegung/Fahrtkosten.